

Protokoll
über die 139. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am
11.03.2014

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:55 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika bis TOP 6

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Friedersdorff, Wolfram Dr.

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Heine, Sebastian	entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN-Fraktion	bis TOP 9.2
Horn, Silvio	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß	bis TOP 6
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	ab TOP 4.1
Nagel, Cornelia	entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN - Fraktion	
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	
Schmitz, Michael	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	ab TOP 3.2 bis TOP 7
Strauß, Manfred	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Manfred Strauß	

stellvertretende Mitglieder

Güll, Gerd	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	ab TOP 8
Janker, Anja	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	
Semritzki, Erika	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Steinmüller, Rolf	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Manfred Strauß	ab TOP 7.1

beratende Mitglieder

Kroh, Wilfried entsandt durch Seniorenbeirat

Verwaltung

Bierstedt, Carsten
Corbie, Birgit
Czerwonka, Frank
Dankert, Matthias
Grotelüschen, Christel
Kaufmann, Gabriele
Klabe, Axel
Ludorf, Marcus
Niesen, Dieter
Nottebaum, Bernd
Reinkober, Günter Dr.
Ruhl, Andreas
Wilczek, Ilka
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Bergner, Jana
Müller, Arndt

Fraktionsgeschäftsführer

Schwichtenberg, Anja
Zischke, Thomas

Leitung: **Angelika Gramkow** **bis TOP 6**
 Dr. Wolfram Friedersdorff **ab TOP 7**

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 138. Sitzung vom 25.02.2014 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n

- 3.1. Grundhafter Ausbau der Schelfstraße mit Asphaltoberfläche
 Vorlage: 01702/2013

- 3.2. Stadterneuerung und Stadtumbau: Mittelfristige Maßnahmeplanung 2014-2015
Vorlage: 01782/2014
- 3.3. Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt, Umgestaltung der Wittenburger Straße vom Obotritenring bis zum Knoten Friedensstraße/Voßstraße
Vorlage: 01756/2013
- 3.4. Kostenspaltung Grüne Straße
Vorlage: 01792/2014
4. Vorlage/n
- 4.1. Änderung der Satzungen der Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01699/2013
- 4.2. Genehmigung der Eilentscheidung zu überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 300.000 Euro im Ergebnishaushalt 2013 des Teilhaushaltes 04 - Jugend
Vorlage: 01827/2014
- 4.3. Annahme von Geld- und Sachspenden
Vorlage: 01834/2014
- 4.4. Bericht über die vorläufige Ergebnis- und Finanzrechnung 31.12.2013
Vorlage: 01817/2014
- 4.5. Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund'
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: 01785/2014
- 4.6. Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt, Untersuchung des Gebäudes Friedensstraße 4 im Rahmen einer Machbarkeitsstudie für eine Hortnutzung und als Variante für eine Grundschule
Vorlage: 01818/2014
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Arbeitnehmerverepreter in alle Aufsichtsräte kommunaler Gesellschaften wählen
Antragstellerin: SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01737/2013

- 5.2. Parkraumkonzeption Weststadt
Antragstellerin: CDU-Fraktion
Vorlage: 01779/2014

- 6. Fördermitteleanträge der Landeshauptstadt Schwerin

- 7. Sonstiges

- 7.1. Vorstellung des Konzeptes für die Sammlung von Alttextilien und Schuhen in der Landeshauptstadt Schwerin

- 7.2. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 139. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

**zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 138. Sitzung vom 25.02.2014
(öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 138. Sitzung des Hauptausschusses vom 25.02.2014, öffentlicher Teil – TOP 1 bis 7 -, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 3 Wiedervorlage/n

**zu 3.1 Grundhafter Ausbau der Schelfstraße mit Asphaltoberfläche
Vorlage: 01702/2013**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 06.03.2014 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 20.02.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder hat zur Beschlussvorlage keine Stellungnahme abgegeben.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Der Sanierung der Schelfstraße mit durchgängiger Befestigung in Asphalt auch im zweiten Bauabschnitt mit Fördermitteln wird zugestimmt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 17.03.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

139/HA/0964/2014

- zu 3.2 Stadterneuerung und Stadtumbau: Mittelfristige Maßnahmeplanung 2014-2015**
Vorlage: 01782/2014

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 06.03.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat die Beschlussvorlage am 20.02.2014 zur Kenntnis genommen.

Die Stellungnahmen der Ortsbeiräte wurden in einer Übersicht zusammengefasst. Diese Übersicht ist in die Informationssysteme zur Beschlussvorlage eingestellt und liegt allen Mitgliedern des Hauptausschusses vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung nimmt die mittelfristige Maßnahmeplanung „Stadterneuerung und Stadtumbau 2014-2015“ zur Kenntnis.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 17.03.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

- zu 3.3 Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt, Umgestaltung der Wittenburger Straße vom Obotritenring bis zum Knoten Friedensstraße/Voßstraße**
Vorlage: 01756/2013

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 06.03.2014 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 20.02.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg wird zur Beschlussvorlage in der Sitzung am 12.03.2014 beraten. Die Stellungnahme des Ortsbeirates wird zur Sitzung der Stadtvertretung am 17.03.2014 berücksichtigt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Der Durchführung der Umgestaltung der Wittenburger Straße vom Obotritenring bis zum Knoten Friedensstraße/Voßstraße unter Einsatz von Städtebauförderungsmitteln wird zugestimmt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 17.03.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

139/HA/0965/2014

**zu 3.4 Kostenspaltung Grüne Straße
Vorlage: 01792/2014**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 06.03.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 20.02.2014 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt, dass für die Teileinrichtungen „Fahrbahn, Entwässerung, Beleuchtungseinrichtung und Gehweg“ der Erschließungsanlage Grüne Straße (von Schliemannstraße bis Werderstraße gegenüber dem Werderhof) Straßenausbaubeiträge im Wege der Kostenspaltung nach § 7 Abs. 3 KAG M-V in Verbindung mit § 6 der Ausbaubeitragssatzung der Landeshauptstadt Schwerin vom 05. Juli 2013 (ABS) erhoben werden.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 17.03.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

139/HA/0966/2014

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 Änderung der Satzungen der Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01699/2013**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage zur Vorberatung in die Fraktionen.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 08.04.2014.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.04.2014 vorgesehen.

**zu 4.2 Genehmigung der Eilentscheidung zu überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 300.000 Euro im Ergebnishaushalt 2013 des Teilhaushaltes 04 - Jugend
Vorlage: 01827/2014**

Beschluss:

1.)
Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin genehmigt die Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin zu überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 300.000 Euro im Ergebnishaushalt 2013 des Teilhaushaltes 04 – Jugend.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 17.03.2014 vorgesehen.

2.)
Herr Niesen wird gebeten, den Ausschuss für Finanzen über den Beschluss zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Beschlusnummer:

139/HA/0967/2014

**zu 4.3 Annahme von Geld- und Sachspenden
Vorlage: 01834/2014**

Beschluss:

- 1.) Der Hauptausschuss stimmt der Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend der Anlage 2 der Beschlussvorlage zu.
- 2.) Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung stimmt der Annahme von Geld- und Sachspenden entsprechend der Anlage 1 der Beschlussvorlage zu.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 17.03.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

139/HA/0968/2014

**zu 4.4 Bericht über die vorläufige Ergebnis- und Finanzrechnung 31.12.2013
Vorlage: 01817/2014**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 25.03.2014.

**zu 4.5 Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund'
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: 01785/2014**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 22.04.2014.

**zu 4.6 Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt, Untersuchung des Gebäudes
Friedensstraße 4 im Rahmen einer Machbarkeitsstudie für eine Hortnutzung
und als Variante für eine Grundschule
Vorlage: 01818/2014**

Bemerkungen:

Herr Niesen erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, in den Ausschuss für Schule, Sport und Kultur, in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 22.04.2014.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.04.2014 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Arbeitnehmervertreter in alle Aufsichtsräte kommunaler Gesellschaften
wählen
Antragstellerin: SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01737/2013**

Bemerkungen:

1.)

Der GBV–Beirat hat dem Antrag einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat dem Antrag am 27.02.2014 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und folgender Ergänzung im 3. Absatz des Beschlussvorschlages zugestimmt:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, die dafür notwendigen Voraussetzungen bis Mai 2014 zu schaffen.

„Es wird empfohlen dabei auch die jeweilige Größe der Aufsichtsräte auf ihre Erforderlichkeit zu prüfen und eine einheitliche Regelung der Beschlussfassung in den Aufsichtsräten bei Stimmengleichheit vorzuschlagen.“

2.)

Die Oberbürgermeisterin stellt den Antrag mit der Ergänzung aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus vom 27.02.2014 zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Stadtvertretung spricht sich dafür aus, dass in allen direkten und indirekten kommunalen Gesellschaften, unabhängig von der Höhe des Anteils des oder der privaten Mitgesellschafter, eine Arbeitnehmervertreterin oder ein Arbeitnehmervertreter in den jeweiligen Aufsichtsrat gewählt wird, sofern noch keiner vorhanden ist.

Die Anzahl der von der Stadtvertretung entsandten Vertreter im Aufsichtsrat ist jeweils auf die nächsthöhere gerade Zahl zu erhöhen.

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, die dafür notwendigen Voraussetzungen bis Mai 2014 zu schaffen.

Es wird empfohlen dabei auch die jeweilige Größe der Aufsichtsräte auf ihre Erforderlichkeit zu prüfen und eine einheitliche Regelung der Beschlussfassung in den Aufsichtsräten bei Stimmengleichheit vorzuschlagen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 17.03.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlussvorschlag:

139/HA/0969/2014

zu 5.2 Parkraumkonzeption Weststadt
Antragstellerin: CDU-Fraktion
Vorlage: 01779/2014

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der Antrag stellenden Fraktion vom 06.03.2014 vor:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, Maßnahmen zur Schaffung und Optimierung von Pkw-Stellflächen in der Weststadt zu ergreifen. Möglichkeiten zur Parkraumerweiterung sind in diesem Zuge auch für die 4 innerstädtischen Stadtteile: Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt und Schelfstadt sowie für die Werdervorstadt zu prüfen und nach Möglichkeit zu realisieren oder bei Ermessensspielraum zu genehmigen.

Ziel ist es, für Anwohner und Besucher von Veranstaltungen die Parkraumkapazität bis zum 31.12.2015 deutlich zu erhöhen. Dabei sind vorhandene Frei- oder Brachflächen im kommunalen Eigentum als auch im Eigentum Dritter zu prüfen bzw. einzubinden. In diesem Sinne sind Gespräche mit Vertretern der kommunalen, der genossenschaftlichen und der privaten Wohnungswirtschaft und den Betreibern von Sportanlagen und Veranstaltungsflächen zu führen. Der Stadtvertretung ist halbjährlich über den Fortgang der Gespräche und die Erhöhung der Stellplätze zu informieren.

2.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Ersetzungsantrag am 06.03.2014 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ortsbeirat Weststadt hat dem Antrag (alte Fassung des Antrages) am 20.02.2014 einstimmig zugestimmt.

3.)

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss wird der Ersetzungsantrag zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, Maßnahmen zur Schaffung und Optimierung von Pkw-Stellflächen in der Weststadt zu ergreifen. Möglichkeiten zur Parkraumerweiterung sind in diesem Zuge auch für die 4 innerstädtischen Stadtteile: Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt und Schelfstadt sowie für die Werdervorstadt zu prüfen und nach Möglichkeit zu realisieren oder bei Ermessensspielraum zu genehmigen.

Ziel ist es, für Anwohner und Besucher von Veranstaltungen die Parkraumkapazität bis zum 31.12.2015 deutlich zu erhöhen. Dabei sind vorhandene Frei- oder Brachflächen im kommunalen Eigentum als auch im Eigentum Dritter zu prüfen bzw. einzubinden. In diesem Sinne sind Gespräche mit Vertretern der kommunalen, der genossenschaftlichen und der privaten Wohnungswirtschaft und den Betreibern von Sportanlagen und Veranstaltungsflächen zu führen. Der Stadtvertretung ist halbjährlich über den Fortgang der Gespräche und die Erhöhung der Stellplätze zu informieren.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 17.03.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	4

Beschlusnummer:

139/HA/0970/2014

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Vorstellung des Konzeptes für die Sammlung von Alttextilien und Schuhen in der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Frau Wilczek stellt das Konzept für die Sammlung von Alttextilien und Schuhen in der Landeshauptstadt Schwerin an Hand einer Power Point Präsentation vor. Die Präsentation ist zur heutigen Sitzung in die Informationssysteme eingestellt.

Herr Dr. Friedersdorff informiert, dass es Ziel ist, weiterhin gemeinnützige Sammlungen im Stadtgebiet zuzulassen.

Herr Strauß bittet um Prüfung, ob der Eigenbetrieb Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) die Sammlungen vornehmen könnte. Dies wären zusätzliche Einnahmen für das städtische Unternehmen.

Frau Wilczek nimmt die Hinweise auf. Es werden nun Gespräche mit den Trägern von gemeinnützigen Sammlungen geführt. Im Ergebnis der Gespräche wird den politischen Gremien ein Vorschlag der Verwaltung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen die Informationen zur Kenntnis.

zu 7.2 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)

Herr Meslien fragt nach:

- ob für eine Freiluftbewirtschaftung auf dem Marienplatz (vor der Deutschen Bank) Entscheidungen getroffen wurden und (wenn ja) für eine Vergabe eine Ausschreibung erfolgt ist.
- wie die Anliegerbeiträge für die Umgestaltung des Marienplatzes berechnet wurden und wie hierzu der aktuelle Sachstand ist.

Herr Dr. Friedersdorff nimmt die Anfragen auf und wird diese in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 25.03.2014 beantworten.

2.)

Herr Schmitz bittet um Prüfung, warum zwei große Abfallcontainer vor der Gaststätte „Zur Guten Quelle“ in der Schusterstraße 12 samstags im Verkehrsraum stehen.

Herr Dr. Friedersdorff nimmt die Anfrage auf und sichert eine Prüfung zu.

3.)

Auf Nachfrage von Herrn Meslien informiert Herr Dr. Friedersdorff zum aktuellen Sachstand des Lokal's „Headbangers HRC Schwerin“ in der Mecklenburgstraße 63, 19053 Schwerin.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin